

**[Miszelle]**

**Kleine Mitteilungen**

**Die Bismarckgedächtniskirche in Aumühle.** In Aumühle wird ein Kirchenbau von ganz besonderer Eigenart entstehen. Wir werden in einer der nächsten Nummern unserer Zeitschrift ausführlich darüber berichten. Heute nur wenige Zeilen darüber, die wir dem Gemeindeblatt für das Kirchspiel Aumühle entnehmen. Es heißt dort: "Der Bau unserer Kirche ist jetzt begonnen. Der Bauentwurf wurde von Herrn Architekt Bomhoff der Kirchenvertretung vorgelegt und von ihr angenommen. Es wird eine Waldkirche werden, wie es immer unser Wunsch gewesen war. Dies tritt äußerlich dadurch in die Erscheinung, daß die Kirche völlig vom Wald umschlossen sein wird. Nur auf der Vorderseite der Kirche wird eine größere Lichtung in den Waldbestand gehauen werden, wodurch der volle Blick auf die Kirche aus nächster Nähe freigegeben wird. Außerdem ermöglicht diese Lichtung, die von besonders schönen Sachsenwaldbäumen umrahmt sein wird, die Veranstaltung von größeren kirchlichen Feiern im Freien, wozu sich eine Außenkanzel an der Vorderseite der Kirche befindet. Die Kirche selbst stellt einen Rundbau dar mit ausgebautem Altarraum auf der Rückseite und zwei vorn angebrachten weiteren Ausbauten, zwischen denen sich eine offene Vorhalle befindet, durch die man zu den beiden Eingangstüren rechts und links gelangt. Das ganze Dachgeschoß wird ausgebaut zu Versammlungsräumen. Ein Glockenturm wird sich über den Wald erheben und weithin sichtbar sein. Ein hohes Kreuz, das zum Leuchten gebracht werden kann, soll diesen Turm krönen."

**1929/4 - 158**

Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e. V.  
© 2018. [www.hghl.info](http://www.hghl.info)

\*